

## Erneuerbare Energien im Burgenlandkreis wachsen rasant

Die Energiewende im Burgenlandkreis schreitet rasant voran. Im Versorgungsgebiet des Verteilnetzbetreibers MITNETZ STROM stieg hier im Jahr 2023 die Zahl der Erneuerbare-Energien-Anlagen (Wind, Solar, Biomasse, Wasserkraft sowie Deponie-, Klär und Grubengas) um gut 34 Prozent auf 4.723 (2022: 3.515). Die installierte Leistung aus erneuerbaren Energien erhöhte sich um 6,8 Prozent auf insgesamt 703 Megawatt (2022: 658 Megawatt). Treiber der Entwicklung waren sowohl Windkraft als auch Photovoltaik. Bei Windenergie nahm die installierte Leistung um 4,1 Prozent auf 458 Megawatt (2022: 440 Megawatt) zu, während Sonnenstrom um knapp 13 Prozent auf 219 Megawatt (2022: 194 Megawatt) kletterte.

Die Zahl der Windkraftanlagen stieg um 1,9 Prozent auf 215 (2022: 211), bei Solaranlagen gab es ein deutliches Plus um knapp 37 Prozent auf nunmehr 4.471 (2022: 3.268). Eine besondere Rolle spielte hierbei der Zubau von steckerfertigen Erzeugungsanlagen mit einer Leistung bis 600 Watt („Balkonanlagen“). Deren Zahl erhöhte sich um 276 Prozent von 90 im Jahr 2022 auf 338 im Jahr 2023. Bei größeren Solaranlagen – zum Beispiel auf Dächern und Freiflächen – nahm der Wert um gut 30 Prozent auf 4.133 (2022: 3.178) zu. Bei anderen Energieträgern gab es keine Veränderungen. Damit ist Windkraft die wichtigste Quelle für grünen Strom im Burgenlandkreis und trägt mit 65 Prozent fast zwei Drittel zur gesamten installierten Leistung bei.

## Rekord bei erneuerbaren Energien im Gesamtgebiet der MITNETZ STROM

Insgesamt verzeichnete MITNETZ STROM Ende 2023 einen Rekordwert von 11.323 Megawatt bei der installierten Leistung Erneuerbarer-Energien-Anlagen (2022: 10.803 Megawatt). Deren Gesamtzahl einschließlich steckerfertiger Anlagen lag Ende 2023 bei 107.757 (2022: 75.429), wobei hier Photovoltaik mit einem Zuwachs um rund 45 Prozent auf 104.235 (2022: 71.880) den Löwenanteil ausmachte. Insgesamt hat es bei der installierten Leistung aller Erneuerbarer-Energien-Anlagen im Netzgebiet innerhalb von zehn Jahren nahezu eine Verdopplung gegeben, bei der Zahl der Anlagen ist dies sogar innerhalb von nur fünf Jahren passiert.

Auch immer mehr Balkonanlagen, elektrische Wärmepumpen und Batteriespeicher werden ans Stromnetz angeschlossen und die Ladeinfrastruktur für E-Mobility wächst stetig. So verzeichnet der Netzbetreiber aktuell einen Anstieg zu 2022 von mehr als 600 Prozent bei Balkonanlagen, von fünf Prozent bei Wärmepumpen, 70 Prozent bei Batteriespeichern und 25 Prozent bei Ladeboxen. Die Anzahl der jährlichen Anschlussanfragen und Anmeldungen habe sich von 35.000 auf 60.000 erhöht. Bis 2030 rechnet das Unternehmen mit einer Vervierfachung der Anfragen.

„Energiewende beginnt zu Hause und jeder Einzelne kann mitwirken. Das Engagement unserer Netzkunden schlägt sich in den immer weiter steigenden Anschlussbegehren und Anmeldungen Erneuerbarer-Energien-Anlagen nieder. Der Zuwachs von Solaranlagen und auch Balkonanlagen ist dabei weiterhin auf Platz eins. Insgesamt macht Photovoltaik bereits über 50 Prozent der installierten Leistung erneuerbarer Einspeiser im unserem Netzgebiet aus. Dabei hat die Solarenergie im Jahr 2023 die Windkraft überholt. Trotzdem sind die Einspeisemengen bei der Photovoltaik wegen ihrer niedrigeren Stundenzahl mit voller Einspeisung geringer als bei Wind“, sagt Christine Janssen, kaufmännische Geschäftsführerin der MITNETZ STROM.

**Entwicklung installierte Leistung erneuerbare Energien\***  
**Netzgebiet MITNETZ STROM Burgenlandkreis**

		2022	2023
<b>installierte Leistung EEG gesamt</b>	<b>MW</b>	<b>658</b>	<b>703</b>
installierte Leistung Wind	MW	440	458
installierte Leistung Wasser	MW	3	3
installierte Leistung Biomasse	MW	21	21
installierte Leistung Deponie-, Klär- und Grubengas	MW	1	1
installierte Leistung Solarenergie	MW	194	219

**Entwicklung Anlagenzahl erneuerbare Energien\***  
**Netzgebiet MITNETZ STROM Burgenlandkreis**

	2022	2023
<b>Anzahl Anlagen EEG gesamt</b>	<b>3.515</b>	<b>4.723</b>
Anzahl Anlagen Wind	211	215
Anzahl Anlagen Wasser	8	9
Anzahl Anlagen Biomasse	26	26
Anzahl Anlagen Deponie-, Klär- und Grubengas	2	2
Anzahl Anlagen Solarenergie	3.268	4.471

\*Anmerkung: Datenquelle ist das Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur mit Datenstand 01/2023 und zum Stichtag 31.12.2023. Hier registrieren die EEG-Anlagenbetreiber ihren aktiven Bestand. Künftige, auch rückwirkende Änderungen z. B. durch Datenkorrekturen der Anlagenbetreiber, können nicht ausgeschlossen werden.

### Pressekontakt

David Köster  
Pressesprecher  
Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH  
T 0345 216-3906  
E [David.Koester@mitnetz-strom.de](mailto:David.Koester@mitnetz-strom.de)  
I [www.mitnetz-strom.de](http://www.mitnetz-strom.de)

### Unsere Newskanäle



### Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM). Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland ist MITNETZ STROM unter anderem für Planung, Betrieb und Vermarktung des enviaM-Stromnetzes verantwortlich. Das durch die MITNETZ STROM betreute Stromverteilnetz hat eine Länge von mehr als 71.000 Kilometern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

### Datenschutzhinweis

MITNETZ STROM möchte Sie gern über aktuelle Themen in Form einer Pressemitteilung informieren und Sie hierzu elektronisch kontaktieren. Wir informieren Sie hiermit über unsere wichtigsten Datenschutzbestimmungen gemäß DSGVO: personenbezogene Daten, die wir für den Versand erheben, speichern und verarbeiten, werden Dritten nicht zur Verfügung gestellt. Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgte freiwillig. Sie sind berechtigt, diese Nutzung jederzeit zu untersagen. Sie haben jederzeit das Recht von uns unentgeltlich Auskunft über die von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen sowie der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten zu widersprechen. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt von Pressemitteilungen haben, teilen Sie uns dies bitte unter [pressebereitschaft@enviaM.de](mailto:pressebereitschaft@enviaM.de) mit. Ihre Daten werden dann unverzüglich aus unserem System gelöscht und Sie erhalten keine weiteren Pressemitteilungen von uns. Bei Fragen oder Anmerkungen zum Datenschutz der MITNETZ STROM wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten, E-Mail: [datenschutzbeauftragter@mitnetz-strom.de](mailto:datenschutzbeauftragter@mitnetz-strom.de). Unsere vollständige Datenschutzerklärung finden Sie unter: <https://www.mitnetz-strom.de/footer/datenschutzerklärung>. Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihr Vertrauen.